

Selbstverständnis des PR / "Vertrauensvolle Zusammenarbeit"

Beitrag von „WillG“ vom 19. September 2023 21:58

Vielleicht habe ich das zu ungenau formuliert. Natürlich gehören entsprechende Gespräche zunächst in die kleine Runde.

Ich finde aber dennoch, dass das Kollegium durchaus ein Recht darauf hat, zu erfahren, wenn der PR anderer Meinung ist als die SL. Wie gesagt, das ist auch eine Frage der Rhetorik und des Auftretens. Und natürlich würden wir den SL immer im Vorfeld darüber informieren, dass wir uns in der Sache auch ans Kollegium wenden werden, damit er das nicht um die Ohren gehauen bekommt.

Aber ihm Gelegenheit zu geben, seine Sicht darzustellen und dann sachlich und konstruktiv darzustellen, warum man das aus PR-Sicht anders sieht, sehe ich tatsächlich nicht als Widerspruch zur "vertrauensvollen Zusammenarbeit".